

**Lang & Schwarz Aktiengesellschaft**

**Nachtrag Nr. 11 vom 16. Mai 2014**

**nach § 16 Absatz 1 WpPG**

**zum**

**Basisprospekt der Lang & Schwarz Aktiengesellschaft vom 11. Dezember 2013**

**über**

## **derivative Produkte**

Optionsscheine auf Aktien/aktienvertretende Wertpapiere  
[Capped-]Bonus-Zertifikate auf Aktien/aktienvertretende Wertpapiere  
Discount-Zertifikate auf Aktien/aktienvertretende Wertpapiere  
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf Aktien/aktienvertretende Wertpapiere  
[SFD-]Endlos-[Smart-]Turbo-Zertifikate auf Aktien/aktienvertretende Wertpapiere  
[Capped-]Bonus-Zertifikate bezogen auf einen Aktienkorb  
Optionsscheine auf Indizes  
[•-][Indextracker-][Endlos-]Zertifikate auf Indizes  
[Capped-]Bonus-Zertifikate auf Indizes  
[SFD-][X-]Turbo-Zertifikate auf Indizes  
[SFD-][X-]Endlos-[Smart-]Turbo-Zertifikate auf Indizes  
Optionsscheine auf einen Wechselkurs  
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf einen Wechselkurs  
[SFD-]Endlos-Turbo-Zertifikate auf einen Wechselkurs  
Optionsscheine auf auf Zinsterminkontrakte  
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf Zinsterminkontrakte  
[SFD-]Endlos-[Smart-]Turbo-Zertifikate auf Zinsterminkontrakte mit Roll-Over  
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf Rohstoffe  
[SFD-]Endlos-Turbo-Zertifikate auf Rohstoffe  
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf Rohstoff-Future-Kontrakte mit Roll-Over  
[SFD-]Endlos-[Smart-]Turbo-Zertifikate auf Rohstoff-Future-Kontrakte mit Roll-Over  
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf einen Fonds  
[SFD-]Endlos-Turbo-Zertifikate auf einen Fonds

**Die Emittentin hat am 16. Mai 2014 entschieden weitere Endlos-Zertifikate bezogen auf Indizes, welche sich jeweils auf einen Wikifolio-Index als jeweiligen Basiswert beziehen, zu emittieren. Aufgrund dieser neuen Umstände wird der Abschnitt „Informationen über den Basiswert“ auf Seite 79 des Basisprospektes im Hinblick auf den Unterabschnitt „Wikifolio-Indizes als Basiswert“ wie folgt ergänzt:**

Ergänzend zu den Angaben im Basisprospekt erfolgen die nachfolgenden Angaben zu den Wikifolio-Indizes, so dass diese im Zusammenhang mit den im Basisprospekt gemachten allgemeinen Angaben zu Wikifolio-Indizes gelesen werden sollten:

**Indexbeschreibung:** Europe Hot 20 (ELCT20)

Bei dem Wikifolio-Index Europe Hot 20 (ELCT20) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte und rentenbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Länder Europa, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Deutschland, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt), Fonds (Fonds Geldmarkt)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)

- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemedell der gleitenden Durchschnitte
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** German Trend Twenty (VQ000GTT)

Bei dem Wikifolio-Index German Trend Twenty (VQ000GTT) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte und rentenbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien MDAX)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Europa Bonds), Fonds (Fonds Geldmarkt)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer Analysen:

- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** nk | Apollon -Luxus & Konsum- (APOLLON)

Bei dem Wikifolio-Index nk | Apollon -Luxus & Konsum- (APOLLON) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungs-basierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)

- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd-Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

### **Indexbeschreibung:** Risiko Anlage in Zertifikate (DOPPELT)

Bei dem Wikifolio-Index Risiko Anlage in Zertifikate (DOPPELT) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt.

Die Anlagestrategie wird dabei durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

#### *Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer und fundamentaler Analysen:

- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.



## **Indexbeschreibung:** gehebeltes Trading (GEHETRAD)

Bei dem Wikifolio-Index gehebeltes Trading (GEHETRAD) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungs-basierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch), Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte, Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte

- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/C/D), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Handeln mit Hebel (HANDELN)

Bei dem Wikifolio-Index Handeln mit Hebel (HANDELN) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch), Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte, Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte

- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/C/D), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** investor 2141 (SCHNEEBI)

Bei dem Wikifolio-Index investor 2141 (SCHNEEBI) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte und rentenbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse

- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Power Trader Best Stock Picking (POWER007)

Bei dem Wikifolio-Index Power Trader Best Stock Picking (POWER007) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch), Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte, Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)

- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.



## **Indexbeschreibung:** Swing Turbo (AF07779)

Bei dem Wikifolio-Index Swing Turbo (AF07779) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt.

Die Anlagestrategie wird dabei durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs DAX), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte, Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Liniendiagramm, Kerzendiagramm, Balkendiagramm, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/C/D), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Die relative Stärke
- Newstrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Smart Chicken (SCHICKEN)

Bei dem Wikifolio-Index Smart Chicken (SCHICKEN) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt.

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Deutschland, ETFs DAX)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)

- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Turbo Chicken (TCHICKEN)

Bei dem Wikifolio-Index Turbo Chicken (TCHICKEN) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt.

Die Anlagestrategie wird dabei durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Deutschland, ETFs DAX)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd-Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)

- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Regular Chicken (RCHICKEN)

Bei dem Wikifolio-Index Regular Chicken (RCHICKEN) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt.

Die Anlagestrategie wird dabei durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Deutschland, ETFs DAX)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd-Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)

- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Goldesel-Trading (GOLDDTDG)

Bei dem Wikifolio-Index Goldesel-Trading (GOLDDTDG) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Nordamerika, ETFs DAX, ETFs EuroStoxx, ETFs Sonstige)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd-Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Die relative Stärke



- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** BaumbergValue (VALUE74)

Bei dem Wikifolio-Index BaumbergValue (VALUE74) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Henning Schreiber TrendInvest (HSTREND)

Bei dem Wikifolio-Index Henning Schreiber TrendInvest (HSTREND) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte, Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)

- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron's Confidence Index, Lot Balance Index, Odd-Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Strategien für jede Marktphase (SUCCESS)

Bei dem Wikifolio-Index Strategien für jede Marktphase (SUCCESS) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch), Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte, Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)

- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron's Confidence Index, Lot Balance Index, Odd-Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Wachstum & Dividende - Weltweit (WADIWE)

Bei dem Wikifolio-Index Wachstum & Dividende - Weltweit (WADIWE) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Liniendiagramm, Kerzendiagramm, Balkendiagramm, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.



## **Indexbeschreibung:** Ludus Maximal (LUDUS)

Bei dem Wikifolio-Index Ludus Maximal (LUDUS) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungs-basierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch), Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin's Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum

Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))

- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Newstrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Global Macro & Micro Directional (X00X9)

Bei dem Wikifolio-Index Global Macro & Micro Directional (X00X9) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungs-basierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch), Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte, Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Newstrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** VERA Aktien Europa 4 Ind-Trend (XX111100)

Bei dem Wikifolio-Index VERA Aktien Europa 4 Ind-Trend (XX111100) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer und fundamentaler Analysen:

- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Future Invest (X0000001)

Bei dem Wikifolio-Index Future Invest (X0000001) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte und rohstoffbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Welt, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds Misch)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)

- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** On the Tightrope Walk (TIROWALK)

Bei dem Wikifolio-Index On the Tightrope Walk (TIROWALK) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt,

Die Anlagestrategie wird dabei durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs DAX), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer und fundamentaler Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Liniendiagramm, Kerzendiagramm, Balkendiagramm, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd-Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.



## **Indexbeschreibung:** Trendfolger mit Crashabsicherung (TMITC)

Bei dem Wikifolio-Index Trendfolger mit Crashabsicherung (TMITC) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Nordamerika, ETFs DAX, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** HEBELCHANCE ULTRA (000NITZ2)

Bei dem Wikifolio-Index HEBELCHANCE ULTRA (000NITZ2) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt.

Die Anlagestrategie wird dabei durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte, Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Newstrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

**Indexbeschreibung:** Deutschland RSL (3714RSL)

Bei dem Wikifolio-Index Deutschland RSL (3714RSL) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer Analysen:

- Die relative Stärke

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Zyklische Risiken und Dividenden (14082010)

Bei dem Wikifolio-Index Zyklische Risiken und Dividenden (14082010) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs DAX)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Newstrading

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

**Indexbeschreibung:** Werte aus Deutschland Levermann (13SLTT02)

Bei dem Wikifolio-Index Werte aus Deutschland Levermann (13SLTT02) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler Analysen:

- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Top Trader Performance (TRADERJO)

Bei dem Wikifolio-Index Top Trader Performance (TRADERJO) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Global Select Dividend (DE000GSD)

Bei dem Wikifolio-Index Global Select Dividend (DE000GSD) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Liniendiagramm, Kerzendiagramm, Balkendiagramm, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)



Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Global Select ETF-Werte (DE00HKIT)

Bei dem Wikifolio-Index Global Select ETF-Werte (DE00HKIT) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt.

Die Anlagestrategie wird dabei durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** HaiTäck (04022604)

Bei dem Wikifolio-Index HaiTäck (04022604) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Deutschland, ETFs DAX, ETFs EuroStoxx, ETFs Europa Gesamt, ETFs Sonstige)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Newstrading

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung: EMA Trading (000COPRO)**

Bei dem Wikifolio-Index EMA Trading (000COPRO) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer Analysen:

- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Die relative Stärke

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Trend Trading (000TDPRO)

Bei dem Wikifolio-Index Trend Trading (000TDPRO) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Die relative Stärke

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.



## **Indexbeschreibung:** Free Trade World 1 (FTW12014)

Bei dem Wikifolio-Index Free Trade World 1 (FTW12014) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch), Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate), Hebelprodukte (Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)

- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** SI Stock Rotation (STROMO)

Bei dem Wikifolio-Index SI Stock Rotation (STROMO) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Nordamerika, ETFs Welt)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer und fundamentaler Analysen:

- Die relative Stärke
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

### **Indexbeschreibung:** Schatten Discounter (DCOUNTER)

Bei dem Wikifolio-Index Schatten Discounter (DCOUNTER) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt.

Die Anlagestrategie wird dabei durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Liniendiagramm, Kerzendiagramm, Balkendiagramm, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Newstrading

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** Dax-en mit Tagesausblick (Hebel) (0DAXEN0H)

Bei dem Wikifolio-Index Dax-en mit Tagesausblick (Hebel) (0DAXEN0H) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien MDAX)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte, Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)

- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Top down – Bottom up
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** SR wisdom capital Hebel (22072011)

Bei dem Wikifolio-Index SR wisdom capital Hebel (22072011) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch), Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate), Hebelprodukte (Knock-Out-Produkte, Optionsscheine)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)

- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/C/D), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.



## **Indexbeschreibung:** Chancenorientierte Strategie (STRATCHA)

Bei dem Wikifolio-Index Chancenorientierte Strategie (STRATCHA) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch), Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Liniendiagramm, Kerzendiagramm, Balkendiagramm, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)

- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin's Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron's Confidence Index, Lot Balance Index, Odd-Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

## **Indexbeschreibung:** defensive Strategie (STRATDEF)

Bei dem Wikifolio-Index defensive Strategie (STRATDEF) handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

*Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa (Aktien Europa Select), Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks (Aktien Hot Stocks), Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)*

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Grundlage für diese Wertpapiere auch Baskets und Indizes dienen können:

*ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige), Fonds (Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch), Anlagezertifikate (Discountzertifikate, Bonuszertifikate)*

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Liniendiagramm, Kerzendiagramm, Balkendiagramm, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)

- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin's Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron's Confidence Index, Lot Balance Index, Odd-Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

**Nach § 16 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz können Anleger, die vor der Veröffentlichung des Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung der Wertpapiere gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, diese innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung des Nachtrags widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit gemäß § 16 Abs. 1 Wertpapierprospektgesetz vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist. Der Widerruf ist an die Lang & Schwarz Aktiengesellschaft, Breite Straße 34, 40213 Düsseldorf, zu richten.**

Düsseldorf, 16. Mai 2014

---

gez. André Bütow  
Lang & Schwarz Aktiengesellschaft